

MSC Cloppenburg Fighters holen Derby-Sieg beim Emslandteam Dohren / Tabellenführung vor letzten Rennen

Die MSC Fighters konnten das Rückmatch im Derby-Kampf am letzten Wochenende für sich entscheiden. Nach der Niederlage im April auf der Heimbahn, mussten jetzt auch die Emsländer einen Rückschlag im Titelkampf um den deutschen Speedway Team-Cup (2. Liga) einstecken. Das favorisierte Emsland-Team mit dem aktuellen deutschen Meister Kevin Wölbert und den aktuell 5. Platzierten in der Europameisterschaft Kai Huckenbeck aus Werlte überzeugte zwar durch viele Punkte, aber die Rennläufe 4, 8 und 16 waren entscheidend, in denen es Deddens, Fienhage und auch Gastfahrer Grobauer gelang jeweils einen der beiden Top-Fahrer in atemberaubender Manier zu schlagen. Erwähnenswert ist eine super Mannschaftsleistung und eine starke Rückkehr von Fienhage nach einer mehr als 6-wöchigen Verletzungspause. „Davon war wirklich nicht auszugehen“ freute sich Teammanager Bäker. „Die Bahnverhältnisse waren nicht ganz einfach und die Dohrener hatten den Heimvorteil, aber unser Team war super motiviert von Anfang an und neben den drei genannten Fahrern, überzeugte auch noch Jonny Wynant auf der Juniorenposition, was am Rennabend vielleicht sogar das „Zündlein“ an der Wage war“. Die Fighters gehen jetzt als Tabellenführer in das letzte Match der Saison, allerdings hat das Emslandteam noch ein Rennen weniger auf den Zettel und könnte noch gleichziehen mit den Cloppenburgern, bevor es für die Fighters am Samstag den 30.09 in Neuenknick (nähe Petershagen/Minden) in das letzte entscheidende Rennen um die Meisterschaft geht und wo die Fighters neben der Heimmannschaft auf Diedenbergen und Meißen treffen. Den Titel gleich im ersten Jahr zu holen, wäre mit Sicherheit die Überraschung schlecht hin.

- Aus Cloppenburg reiste ein Fanbus nach Dohren an mit ca. 40 Fans, die am Rande der Bahn lautstark für Stimmung sorgten
- Der junge Däne Mads Hansen, der dieses Rennen im Team der Fighters nicht mitwirken konnte, wurde ca. zeitgleich Junioren U19 Speedwaymeister im finnischen Varkaus. Nicht zuletzt aufgrund dieser Leistung wurde Mads am gleichen Tag für die U21 Team Europameisterschaft von dänischen Team-Manager nominiert und kann daher nicht bei der diesjährigen NOTF am 01.09 in Cloppenburg dabei sein
- Niels-Oliver Wessel, der aufgrund einer Verletzung ebenfalls nicht für die Fighters in Dohren starten konnte, stand dem Team aber persönlich bei ebenso wie Junioren-Reservefahrer Jason Sobolewitsch, der aufgrund der starken Leistung von Jonny Wynant ohne Einsatz blieb.

Die aktuelle Tabelle finden sie hier:

<http://www.svg-veranstalter.de/TEAM-CUP/Tabelle/mobile/>